



European and International Tax Moot Court im Wintersemester 2019/2020

Voraussichtlicher Ablauf:

1. Phase: Bearbeitung des Falls (Schriftsatz in englischer Sprache; September 2019 bis Januar 2020)

September 2019	Ausgabe des Falles und Bildung des Teams
Okt. 2019 - Jan. 2020	Erarbeitung der Schriftsätze, Senden von Anfragen für Klarstellungen zum Sachverhalt

2. Phase: Vorbereitung des Heidelberger Teams auf den Moot Court (Januar bis März 2020)

Jan.-März 2020	Universitätsinterne Moot Courts zur Vorbereitung, Suche nach Sponsoren, Probe-Pleadings in Kanzleien
----------------	--

3. Phase: Moot Court am European Tax College in Leuven (Belgien)

vsl. Ende März 2020	Zusätzlich zu den Verhandlungen: Besuch bei der EU-Kommission in Brüssel, Teilnahme an der <i>Frans Vanistendael Lecture on International and European Taxation</i> .
---------------------	---

Der Moot Court richtet sich vorwiegend an Studierende des Schwerpunktbereichs 5a (Steuerrecht), steht aber grds. allen Studierenden einschließlich der Erasmus-Studierenden offen. Vorkenntnisse im Steuerrecht sind für die Teilnahme keine zwingende Voraussetzung; Kenntnisse im Europäischen und Internationalen Steuerrecht können im Rahmen der parallelen Vorlesung erworben werden. Der Moot Court ist in der Vorbereitung intensiv, er lässt aber Raum für die reguläre Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des WS. Wie jeder Moot Court bietet er einzigartige Möglichkeiten, das im Studium Erlernte sehr gründlich an einem Fall zu vertiefen, die eigenen juristischen und darstellerischen Fähigkeiten in englischer Sprache zu erproben und zur Perfektion zu treiben. Zudem bietet dieser Wettbewerb die Möglichkeit, mit renommierten Steuerrechtlern aus aller Welt in Kontakt zu kommen.

Nähere Informationen finden Sie auf der Webseite: <http://www.law.kuleuven.be/taxmootcourt>.

Interessierte Studentinnen und Studenten bitten wir, nach Durchsicht der o.g. Webseite

- sich **jederzeit, spätestens aber bis zum 31.08.2019 unverbindlich** am Lehrstuhl zu registrieren (Susanne Röth, E-Mail: LS-Reimer@uni-heidelberg.de),
- am **Mittwoch, 25.07.2019 um 18 Uhr s.t. zu einer unverbindlichen Vorbesprechung** an den LS Reimer, Raum 229, zu kommen.

Teilnehmer erhalten den Nachweis über eine **Schüsselqualifikation** gemäß § 3 Abs. 5 Satz 1 JAPrO 2002 und eines **Fremdsprachennachweises** gemäß § 3 Abs. 5 Satz 2 JAPrO 2002. Das Verfassen einer **Studienarbeit** i.R.d. Schwerpunktbereichsprüfung ist nach Absprache nachlaufend möglich.